

### Hinweise zu Open Book Klausuren

Die Klausuraufgabe wird über den Dienst "Vips" in StudIP zur Verfügung gestellt. Stellen Sie sicher, dass Sie in die jeweilige Veranstaltung bei **StudIP** eingetragen sind. Die Teilnahme an Open-Book-Klausuren setzt eine **fristgemäße Anmeldung** über die Prüfungssoftware CAMPUS voraus.

Die empfohlene **Bearbeitungszeit** für die Aufgabe beträgt regelmäßig 2 Stunden (bei Klausuren im Rahmen der Großen Übung 3 Stunden), die Bearbeitungsfrist endet üblicherweise nach 5 Stunden (beachten Sie ggf. abweichende Angaben in den Bearbeitungshinweisen zur konkreten Klausur, die diesen allgemeinen Hinweisen stets vorgehen).

Die Aufgabe wird zu Beginn der Bearbeitungszeit unter „Vips“ freigeschaltet. Ihre Lösung müssen Sie rechtzeitig vor dem Ende der Bearbeitungsfrist als speicher- und ausdrucksfähige **PDF-Datei** in StudIP unter „Vips“ hochladen.

**Achtung:** Vergewissern Sie sich, dass Sie die korrekte Datei mit Ihrer Lösung zum **Upload** auswählen. Das Hochladen kann je nach Verbindung einige Minuten dauern; ein verspäteter Upload kann nicht mehr als fristgemäß abgegebene Klausur gewertet werden. Um dieses Risiko zu minimieren, empfehlen wir Ihnen, die Lösung bei Einsendeschluss 18.00 Uhr spätestens um 17.30 Uhr hochzuladen. Sie sehen nach der Online-Abgabe einer Lösung einen grünen Haken, erhalten aber keine separate Benachrichtigung über den Eingang Ihrer Bearbeitung. Der grüne Haken erscheint systemseitig auch dann, wenn versehentlich keine Datei ausgewählt und hochgeladen wurde und die Lösung „leer“ eingeht. Beachten Sie bitte, dass nach Ende der Abgabefrist eingereichte Lösungen grundsätzlich nicht bewertet werden können, und zwar unabhängig davon, ob eine Lösung zwar fristgemäß, aber versehentlich ohne Dateianhang eingereicht wurde, oder ob eine Lösung (nebst Datei) verspätet hochgeladen wurde. Zu Ihrer Sicherheit können Sie die Klausur **zusätzlich** per Email (mit Anhang der pdf-Datei) an die Adresse [klausurabgabe-jura@uos.de](mailto:klausurabgabe-jura@uos.de) senden. Auf diese Weise können Sie selbst überprüfen, ob Sie eine Datei angehängt haben. Beachten Sie, dass auch diese Email vor Ende der allgemeinen Bearbeitungsfrist eingehen muss.

Sofern die **Bearbeitungshinweise** keine anderslautenden Vorgaben hinsichtlich der Formalia und der Umfangsbegrenzung machen, gilt Folgendes: Verfassen Sie Ihre Klausur mit 2 cm Rand links, 6 cm Rand rechts, Zeilenabstand 1,5 bei Schriftgröße 12p für Arial (Text). Der maximale Umfang der Lösung ist – sofern nicht anders angegeben – 25.000 Zeichen (ohne Deckblatt, einschließlich Leerzeichen). Bitte geben Sie an, wie viele Zeichen ihre Lösung hat. Beachten Sie, dass eine nicht nur geringfügige Überschreitung der Umfangsbegrenzung sowie die Nichtbeachtung sonstiger vorgeschriebener Formalia grundsätzlich zu Punktabzug führen kann. Sie können ihre Klausur auch von Hand schreiben und als eingescanntes PDF hochladen, was aber evtl. viel Speicherplatz benötigt und zu technischen Schwierigkeiten führen kann.

Bitte verfassen Sie eine klausurmäßige Lösung, ohne Zitate oder Literaturangaben, weder in Fußnoten noch im Text (natürlich mit der Ausnahme von Gesetzesangaben). Als Hilfsmittel dürfen Sie alle Lehrbücher, Kommentare, Skripten, Schemata und eigene Notizen verwenden, ebenso alle Rechtsdatenbanken. Sie müssen den Text Ihrer Lösung selbst formulieren; die Übernahme ganzer Sätze oder gar Textpassagen aus dem Schrifttum, prüferseitigen Lösungshinweisen zu früheren Prüfungen und/oder dem Internet ist unzulässig und kann durch Plagiatssoftware aufgedeckt werden.

Unzulässig ist es, sich von anderen Personen bei der Abfassung der Lösung helfen zu lassen, sich mit diesen abzusprechen oder von den Lösungen anderer Bearbeiter abzuschreiben. Entsprechende Arbeiten werden als **Täuschungsversuche** gewertet.

Versehen Sie Ihre Klausur mit Ihrer Matrikelnummer (am besten in der Kopfzeile jeder Seite) sowie mit Seitenzahlen.

Am Ende Ihrer Lösung fügen Sie bitte folgende **Erklärung** an:

*„Ich versichere, dass ich diese Arbeit ohne fremde Hilfe und ohne unzulässige Hilfsmittel verfasst habe.“*